

Freitag, 6. November 2015
NR. 259 RAH02(Stern)

AHLEN

WER WIRD NEUER STADTPRINZ?

Im fünften Anlauf auf den Narrenthron?

Er hatte sich schon viermal beworben, leider ist nie was draus geworden. ACC-Sänger, Pinselquäler, Ex-Elferratspräsident – so jeder Dirk Gebhardt kennt. Präsident und Prinz war einst sein Vater, ständ' ihm zur Seite als Berater. Die Prinzenmütze' würd' ihm gut steh'n. Kommt Zeit, kommt Rat, wir werden's sehn.



Dirk Gebhardt ist der vierte Kandidat. Foto: Ralf Steinhorst

Schritt für Schritt in die Welt der Ölmalerei

Wochenendseminar mit Dagmar Bogattke

AHLEN. Die Ölmalerei steht im Mittelpunkt eines VHS-Kreativkurses für Anfänger und Fortgeschrittene, der am Freitag und Samstag, 13./14. November, im Alten Rathaus am Markt unter der Leitung von Dagmar Bogattke stattfindet. Die Teilnehmer nehmen die Wirkungen der Farben wahr und nähern sich

Von Dierk Hartleb

AHLEN. Bisher kennt nur Julia Jacob die „Warendorfer Geschichten“. Aber es wäre gut möglich, dass sie irgendwann einem Millionenpublikum bekannt werden. Die Produzentin, die eng mit dem in Ahlen aufgewachsenen Schauspieler und Regisseur Adrian Topol zusammenarbeitet, ist seit dem Frühsommer dieses Jahres in regelmäßigen Abständen in der Wersesstadt. Denn aus der ursprünglichen Idee eines 90-minütigen Spielfilms in der Nachfolge des Pilotfilms „Augenblick“, in deren Mittelpunkt die drei halbwüchsigen Teenager Can, Burhan und Berivan mit Migrationshintergrund standen, könnte mehr werden.

32 Kinder hatten sich seinerzeit auf den Aufruf für eine Schreibwerkstatt gemeldet, um die Geschichte von den beiden Freunden Can und Burhan und der unworbenen Berivan weiterzuspinnen. Aus den drei sympathischen Jungmännern, die seinerzeit zu den Schülern gehörten, um die sich der Ver-

Can, Burhan und Berivan leben weiter

Julia Jacob entwickelt mit Schreibwerkstatt-Teilnehmern Drehbuch für eine Fernsehserie



Mit Begeisterung sind die Mädchen und Jungen in der Schreibwerkstatt von Julia Jacob (2.v.r. stehend) dabei, Hauptfiguren für eine als Episodenfilm angelegte Serie zu kopieren. Foto: Dierk Hartleb

ein „Keiner geht verloren“ bemühte, sind inzwischen junge Erwachsene geworden, die im Berufsleben angekommen sind. Doch damit hat sich das Anliegen, das der Verein mit Berni Recker und seiner Ehefrau Sylvia Adam-Recker auch weiterhin umtreibt, keineswegs erledigt. Auch heute benötigen viele Kinder ab Klasse 8 zu-

sätzlich zu ihrem Schulbesuch Hilfestellung. Aber die Teilnehmer der Schreibwerkstatt, die sich altersmäßig auf zwei Gruppen verteilen, verfolgen ein anderes Ziel: Sie entwickeln aus dem vorgegebenen Plot des „Augenblicks“ neue Personen mit eigenen Handlungssträngen. Mit dem Ziel, daraus eine Art Serie nach dem Vorbild der „Lin-

denstraße“ von Hans W. Geißendörfer oder der „Heimat von Edgar Reitz zu machen. In den Herbstferien arbeitete Julia Jacob über eine Woche lang intensiv mit dem Schreibnachwuchs an den Drehbüchern unter dem Arbeitstitel „Herz der Straße“. Als Anschauungsmaterial diente dabei der 2013 uraufgeführte Film „Augenblick“.

So wichtig diese inhaltliche Arbeit ist, muss sich Julia Jacob zwischendurch auch immer wieder um Organisatorisches kümmern. Selbst wenn sie mit dem Regisseur und Drehbuchautor Marco Kreuzpaintner einen prominenten Förderer für ihr Projekt gewinnen konnte, ist die gesamte Finanzierung kein Selbstläufer.

AHLEN HEUTE

310. Tag des Jahres
45. Kalenderwoche

November

6

Freitag

Namenstag heute:
Leonie



Außer dem neuen Bond läuft im „Cinema Ahlen“ aktuell auch noch der Animationsfilm „Hotel Transsilvanien 2“.

Blick zum Himmel: abnehmender Mond

Der Hundertjährige meint: schön und warm

Bauernweisheit des Tages: Nach der vielen Arbeit Schwere, an Leonhardi die Kisser ehre.

Der Spruch für heute: Ein Wunsch ist ein Wille, der sich nicht ganz ernst nimmt. Robert Musil

Man erinnert sich: 1903 erkennen die USA das unabhängige Panama an. 1880 wird der österreichische Schriftsteller Robert Musil geboren, 1970 der amerikanische Schauspieler Ethan Hawke. 1965 stirbt der amerikanische Komponist Edgar Varese. 2003 der deutsche Schauspieler und Kabarettist Pit Kriger.

Der Küchenzettel: Räucherfish in grüner Soße, Salzkartoffeln, Feldsalat

Der kleine Wink: Wenn man sein Gewächshaus über Winter beheizen will, sollte man es isolieren, auch wenn alles nur frostfrei gehalten werden soll.

TERMINE

■ Frauen

Schwangerschaftsberatung

„Varia“ Innozital, 8 bis 17 Uhr, Zeppelinstraße 63, Tel. 70 09 27

Schwangerschaftsberatung

der Arbeiterwohlfahrt, 9 bis 12.30 Uhr, Tel. 7 04 09 44, Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Freiheit 1

Schwangerschaftsberatung

„Donum Vitae“, 8 bis 16 Uhr, Bahnhofplatz 3, Telefon 78 38 20

Schwangerschaftsberatung

des Sozialdienstes katholischer Frauen, 8.30 bis 12.30 Uhr, Warendorfer Straße 8, Tel. 8 99 86 90

■ Kinder

Juk-Haus, Im Burbeckort – 15 bis 22 Uhr Jugend- und Kindercafé, offenes Spielangebot, 15 bis 18 Uhr Spielparcours für Kinder, 15 bis 18 Uhr: Schlagzeug 1 und 2, Crazy Crew, Töpfern 1 und 2, 17 Uhr: „Lust to Move“, Medienwerkstatt

Jugendzentrum Ost, Wetterweg – 14 Uhr: Hausaufgabenbetreuung, Internet-Café; 15 Uhr: Spiele und Aktionen für Kinder – Mädchenkochgruppe, Basteln; 16 Uhr: Inklusiver Treffpunkt für Jugendliche; ab 18 Uhr geschlossen

Kinderschutzbund, Warendorfer Straße – 9 bis 12 Uhr: Beratung Fachbereich Inklusion

Kinderschutzbund, Warendorfer

Straße – Kinder- und Jugendtelefon 08 00 / 1 11 03 33, 14 bis 20 Uhr

Jugendcafé Nord „Juno“, Bürgermeister-Corneli-Ring, 15 bis 18 Uhr geöffnet

Jugendraum Vorhelm, Schulstraße, 13 bis 21 Uhr geöffnet

Familienbildungsstätte, Klosterstraße – Acrylmalerie für Kinder von acht bis zwölf Jahren, 16 bis 19 Uhr

Jugendclub Dolberg, Lamber-tischeule – 17 bis 21 Uhr: Jugendprogramm

Bürgerzentrum Schuhfabrik, Königstraße – 17 Uhr: Schach für Kinder

Training der „Jumping Feet“, Marienschule, Theodor-Körner-Straße, 18 bis 20 Uhr

■ Kirche

Pauluskirche, Raiffeisenstraße – 9 bis 18 Uhr: Offene Kirche

■ Kino

„Hotel Transsilvanien 2“ (15.15 Uhr)

„James Bond – Spectre“ (16.15, 17.15, 19.30, 20.15, 22.45 und 23.15 Uhr)

■ Kultur

Kunstmuseum, Weststraße 98 – Ausstellung „Präzise Gefühle“ mit Werken aus der Sammlung Schroth, 14 bis 18 Uhr

Stadt-Galerie, Königstraße 7 – Ausstellung „Lost in work“ mit Werken von Simone Zaugg, 15 bis 18 Uhr

Juk-Haus, Im Burbeckort – Hip-Hop-Konzert mit „B.G. Knocc Out“ u.a., ab 19 Uhr

■ Selbsthilfe

Selbsthilfegruppe für Dialysepatienten – Beratung, 8 bis 11 Uhr, Telefon 6 56 94

Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke – Treffen, Innozital, Zeppelinstraße, Tel. 7 09 90 15, 15 bis 18 Uhr

Parkinson-Selbsthilfegruppe – Treffen, Mütterzentrum, Wilhelmstraße, Beckum, 15 Uhr

Selbsthilfegruppe „Asbestose“ – Treffen, Konferenzraum der Strahlentherapie, Evangelisches Krankenhaus, Werler Straße, Hamm, 17 Uhr

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Wirbelsäulenerkrankung – Treffen, Innozital, Zeppelinstraße, 18 Uhr

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe – Pauluszentrum, 20 Uhr

■ Senioren

„Anti-Rost“: ehrenamtliche Seniorenhilfe für Kleinreparaturen und Dienstleistungen, Tel. 0 25 84 / 20 30 02, 10 bis 15 Uhr

„Aktiv im Alter“ – Wassergym-

nastik für Frauen, Hallenbad Heessen, Dr. Paul-Rosenbaum-Platz, 9 Uhr

„Ozza“ – Treffen des Oldie-Computerclubs, Stadtbücherei, 10.45 Uhr

■ Vereine

„Movere“ – Verein für psychomotorische Entwicklungsförderung im Kreis Warendorf, Telefon 0 23 81 / 58 05 00, Sprechzeiten: 9 bis 12 Uhr

TG Ahlen – 16.30 bis 18 Uhr: Badminton für Schüler; 18 bis 19.30 Uhr: Jugend; 20 bis 21.30 Uhr: Badminton für jedermann, Don-Bosco-Halle, Bürgermeister-Corneli-Ring

TV Einigkeit – 18.30 bis 20 Uhr: Eltern-Kind-Badminton; 20 bis 21.30 Uhr: „Rhythm Attack“ für Jugendliche von 11 bis 18 Jahren, Overbergerschule, Hans-Sachs-Straße

Ski-Club – 19 bis 20 Uhr Fitnessgymnastik, Paul-Gerhardt-Schule, Stephansweg

Männerchor „Cäcilia Liedertafel“ – Chorprobe, Begegnungsstätte St. Marien, Nordstraße, 19.30 Uhr

Vorwärts Ahlen – Volleyball mixed, Städtisches Gymnasium, Bruno-Wagler-Weg, 19.30 bis 21 Uhr

Ski-Club „Grand Ouzer“ – Preiskat, Clubraum des Malteser Hilfsdienstes, Schinkelstraße, 19.30 Uhr

KG „Schwarz-Gelbe Funken“ – Training der Tanzsportgruppe, Paul-Gerhardt-Schule, Stephansweg, 20 bis 22 Uhr

Schützenverein Dolberg – Generalsversammlung, Gaststätte „Zur Post“, 20 Uhr

■ Sonstiges

Wirtschaftsbüro Süd-Ost, Am Röttershof 117 – 8 bis 13 Uhr geöffnet; 9 bis 12 Uhr: Beratung

Caritasverband, Rottmannstraße – 9 bis 12 Uhr: Sozial-Beratung, Telefon 89 36 89; 9 bis 12 Uhr: Kur-Beratung Mütter und Väter, Tel. 89 31 24

Hospizbewegung, Im Nonnengarten – 9 bis 12.30 Uhr u. 14 bis 16 Uhr geöffnet, Telefon 88 90 90

Jugendzentrum Ost, Wetterweg – Elterncafé, 9.30 Uhr

Weldäden, Nordstraße 39 – 10 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr geöffnet

Warenkorb der Caritas, 10 bis 12 Uhr geöffnet, Rottmannstraße

Forum gegen Armut, Rosenstraße – 14 bis 16.30 Uhr geöffnet, 15 Uhr: Lebensmittelausgabe

Nicolaikirche, Vorhelm – Diavortrag „Vergängliche Ursprünglichkeit“, 19 Uhr

Bürgerzentrum Schuhfabrik, Königstraße – 18 Uhr: Die inklusive Party „Zusammen – Feste Feiern“; 22 Uhr: Karaoke-Party

Karnevalisten stehen in den Startlöchern

Flyer mit allen närrischen Terminen

ist-AHLEN. Die Karnevalisten haben auf der letzten Mitgliederversammlung des Bürgerausschusses zur Förderung des Ahlener Karnevals (BAS) den Fahrplan der bevorstehenden Session 2015/2016 abgestimmt. Der Vorstand um Christian Weirowski stellte am Donnerstagsabend im Hof Münsterland den Flyer mit der Übersicht aller närrischen Termine bis zum Aschermittwoch vor.

Der Startschuss fällt am kommenden Mittwoch, dem „Elften im Elften“, um 11.11 Uhr am Marienplatz, wenn die Ex-Prinzen mit einem Glas Sekt auf den Beginn der „fünften Jahreszeit“ anstoßen. Die große Sessionseröffnung folgt am Samstag, 14. November, um 11.11 Uhr ebenfalls auf dem Marienplatz. Dann werden Stadtprinz Björn I. (Bäumker), seine Adjutanten Uwe Lügger und Thorsten Schnitzmeier sowie Standortleiter Gordon Behrens verabschiedet. Der Narrenthron bleibt aber nur wenige Stunden unbesetzt, am Abend ab 19.11 Uhr wird der „Ahlener Karneval-Club“ (ACC) in der Stadthalle den neuen Stadtprinzen präsentieren.

Bis zum 10. Januar dauert noch die Regentschaft des Kinderprinzenpaares Giam I. (Kühn) und Jolin I. (Hannisch) sowie deren Standortträger Moritz Wilk, die

dann ab 14.30 in der Stadthalle ihre Nachfolger finden. Weitere Höhepunkte sind die Weiberfastnachtsparte des BAS am 4. Februar, am 6. Februar der Kinderkarnevalsumzug und abends der Kneipenkarneval, die Stadtübernahme am 7. Februar und schließlich der Rosenmontagszug am 8. Februar. Die Terminübersicht ist auch im Internet auf www.bas-ahlen.de einsehbar.

Bis zum Beginn der Adventszeit veranstalten die einzelnen Karnevals-gesell-

»Der Kinderwusch wird eine Wucht.«
Ralf Mersch

schaften ihre eigenen Sessionseröffnungsfeiern, im neuen Jahr folgen bis zum Sessionshöhepunkt im Februar die verschiedenen Gala-sitzungen. Der Kinderkarnevalsumzug steckt in seinen Vorbereitungen, die Anmeldezahlungen sind wieder sehr gut. Der Zug wird eine „Wucht“, kündigte Cheforganisator Ralf Mersch schon jetzt an.

In der abschließenden Diskussion regte Karl-Heinz Wilk, Präsident der KG „Nett un Oerndlik“, einen Neubau des Prinzenwagens an und stellte einige Entwürfe vor. Darüber soll in der nächsten Präsidentensitzung beraten werden.



Der BAS-Vorsitzende Christian Weirowski und Säckelmeisterin Angelika Grinsch präsentieren das Sessions-Faltblatt mit allen wichtigen Terminen sowie den neuen BAS-Orden. Foto: rsl

RAT UND HILFE – WICHTIGE TELEFONNUMMERN

AIDS-Hilfe	3139	St.-Franziskus-Hospital	85 80
Apotheken-Notdienst	0800 / 00 2 28 33	Polizei-Notruf	110
Drogenberatung	91 86 90	– Inspektion Südberg	96 50
Entstörungsdienst Stadtwerke – Strom	78 84 44	Stadtwachtbüro, Bahnhofstraße 8	85 31 82
Gas – Wasser – Wärme	78 89 99	Telefonseelsorge	0 80 01 11 02 22
Feuerwehr Notruf	112	Tierschutzverein	47 50
– Krankenentransporte	0 25 81 / 1 92 22	Verbraucherberatung	8 44 86
– Feuerwehr (allgemein)	95 00	Weißer Ring	0 18 03 / 34 34 34
Giftnotruf	02 28 / 2 87 32 11 oder 2 87 33 33		

DIE REDAKTION

Peter Harke (ph)	80 88 29
harke@ahleener-zeitung.de	80 88 30
Ulrich Gösmann (gös)	80 88 30
goesmann@ahleener-zeitung.de	80 88 27
wirtschaft@ahleener-zeitung.de	80 88 25
Jörg Pastoor (jp)	80 88 25
Sabine Tegeler (sat)	80 88 25
tegeler@ahleener-zeitung.de	80 88 26
christian.wolf@ahleener-zeitung.de	80 88 26
wolff@ahleener-zeitung.de	